

Datum:
Telefon: 089 233-24205
Telefax: 089 233-20358

Kommunalreferat
Immobilienmanagement
Verwaltungs- und
Betriebsgebäude
Strategisches
Büroraummanagement

Stellungnahme zur Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 08514

Gesundheitsvorsorge für psychisch erkrankte und suchtkranke Menschen in Unterkünften und im öffentlichen Raum

An das Referat für Gesundheit und Umwelt

Mit E-Mail vom 09.05.2017 haben Sie uns den o.g. Beschlussentwurf zur Stellungnahme zugeleitet.

Gemäß § 59 Abs. 4 der Geschäftsordnung des Stadtrates muss ein Sachreferat bei Sachanträgen zu Stellenausweitungen zwingend das Kommunalreferat einbinden und in Abstimmung mit dem zuständigen Sachgebiet des Kommunalreferates darstellen, ob bzw. in welchem Umfang die Unterbringung des zusätzlichen Personals im Rahmen der verfügbaren Büroflächen des Sachreferates erfolgen kann bzw. ob und ggf. in welchem Umfang zusätzlicher Büroraum benötigt wird. Nachfolgend nimmt das Kommunalreferat zur im Betreff genannten Beschlussvorlage wie folgt Stellung:

„Für die Abteilung „Angebote für sucht- und seelisch erkrankte Menschen“ werden insbesondere für die Betreuung psychisch erkrankter und suchtkranker Menschen in Geflüchtetenunterkünften zusätzliche Personalkapazitäten benötigt. Gem. Ziffer 3.1 (Seite 10) der Beschlussvorlage beläuft sich der Mehrbedarf auf insgesamt 3 Vollzeitäquivalente (VZÄ) für die Sachgebiete GVO 32 (Suchtberatung) und GVO 33 (Sozialpsychiatrischer Dienst Stadtmitte). Der Personalmehrbedarf kann gem. Ziffer 4 (Seite 14) der Beschlussvorlage noch im Bestandsobjekt Paul-Heyse-Str. 20 realisiert werden. Durch die beantragten Stellen wird somit kein Flächenbedarf ausgelöst.“

Wir bitten die Ausführungen im Beschlussentwurf entsprechend einzuarbeiten.